

Wir bitten um Zusendung von Katalogen und Angeboten aus dem Gebiete der Reformation und ihrer Kultur. Besonders erwünscht seltene und erste Ausgaben der Schriften Luthers, Melanchthons, Zwingli's etc. — Direkte Angebote werden in erster Linie berücksichtigt.

Williams & Norgate
7 Broadstr.
Oxford.

Laut dem offiziellen Adressbuch des deutschen Buchhandels wähle ich mir Novitäten selbst. Da es in letzter Zeit sehr häufig vorgekommen ist, dass mir Nova unverlangt zugesandt wurden, so mache ich die Firmen, die dies weiter tun, darauf aufmerksam, dass solche unverlangte Sendungen stets mit Spesenachnahme zurückgehen. Im Wiederholungsfalle werde ich mich auf das zweimal erscheinende Inserat im B.-Bl. berufen.

Wien, den 19. Juni 1903.

Buchhandlung L. Rosner.

Platen, Die neue Heilmethode, Krämer, Weltall u. Menschheit, Fischer-Dückelmann, Hausärztin, Minerva-Bibliothek

in tadellos neuen Exemplaren wird jedes Quantum zu kaufen gesucht gegen sofortige Kasse.

Gef. Angebote erbeten unter 1752 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verleger gesucht

für ein von einem württ. Geistlichen verfasstes Werk betitelt:

Von der Dorfschulbank bis zur Kanzel.

Ein Sang in Knüttelversen.

Der Inhalt ist gedankenreich u. wirkungsvoll geschrieben, à la Busch, zum Teil im Ausland spielend.

Das Werk sollte aber illustriert erscheinen und eignet sich deswegen nur für Verleger, die tüchtige Zeichner an der Hand haben.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter C. R. 1732 Württemberg.

Übersetzungen,

französisch, englisch, spanisch,

besonders schwieriger, technischer und wissenschaftl. Arbeiten, liefert prompt und zuverlässig vielseitig erfahrener Herr.

Gef. Angebote an Ulrich Meyer, Verlagsbuchh., G. m. b. H., Berlin W. 57, Mansteinstr. 6.

Anastatischer Druck.

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 M für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

27. Jahrgang.

Zu erfolgreicher Insertion empfohlen:

Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigiert von

Professor Dr. G. Krause, Cöthen,

unter Mitwirkung zahlreicher namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Weltteilen. ✕ Stetig wachsende Abonnentenzahl. Viermal prämiert.

Erscheint seit 1877.

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart von je 22—44 Seiten

in vornehmer Ausstattung betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

Die „Chemiker-Zeitung“, die verbreitetste, einflussreichste und billigste Fachzeitschrift des In- und Auslandes, hat ihre Inserate in bestimmte Rubriken eingeteilt. Um die Anzeigen von literarischen Werken übersichtlich zu plazieren, so dass ein Uebersehen unmöglich ist, besitzt die „Chemiker-Zeitung“ eine ständige Rubrik

„Literarische Anzeigen“.

Die „Chemiker-Zeitung“ eignet sich zur Aufnahme von

Anzeigen

betr. Bücher

aus folgenden

Gebieten:

Bakteriologie, Berg- und Hüttenwesen, Botanik, Chemie, Elektrochemie, Elektrotechnik, Fabrikgesetzgebung, Farbentechnik, Hygiene, Ingenieurwissenschaften, Landwirtschaft, Metallurgie, Mikroskopie, Mineralogie, Önologie, Patent-, Marken- und Musterrecht, Pharmacie, Pharmakognosie, Pharmakologie, Photographie, Physik, Physiologie, Technologie, Volkswirtschaft usw.

Insertionspreis:

1-spaltige Kolonelleile 30 Pf.

Bei öfteren Wiederholungen ————— entsprechender Rabatt.

Beilagen-Gebühren nach Uebereinkunft.

Bei Zuweisung von nicht buchh. Anzeigen gewähren wir dem Buchhandel entsprechende Provision.

Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).

Kommissionär:

E. Ungleich, Leipzig.

Probenummern

bitten wir zu verlangen.